



## CASTELLO SVEVO DI TERMOLI

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Molise](#) | [Provinz Campobasso](#) | [Termoli](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)












Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Bei der von Kaiser Friedrich II. um 1247 gebauten Turmburg ruht wie in [Lucera](#) (Apulien) der Turm wieder auf einem hohen pyramidenförmigen Sockel, der mit großen Kasematten und einer Wasserzisterne in der Mitte ein Fortifikationswerk für sich bildet. Termoli besitzt jedoch keinen Innenhof wie [Lucera](#), und weist zudem andere Verschiedenheiten auf. Der Turm ist ohne Schmuckformen, nur unterhalb der Plattform zeigen Konsolenreihen an, daß hier rundum Galerien auskragten. Das Innere des Turms weist fünf gewölbte Geschosse auf. Die Turmform von Termoli kommt in Süditalien vielerorts vor, beispielsweise in [Tertiveri](#) und [Montecorvino](#) (beide Apulien); andere Bauten des gleichen Typus sind entweder in spätere Burgen eingebaut worden oder liegen in Trümmern. Die Turmburg liegt in der Südwestecke der [befestigten Altstadt Termolis](#).

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">42°00'15.5" N, 14°59'47.1" E</a> Höhe: 20 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> nicht verfügbar
	<b>Kontaktdaten</b> k.A.
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> Im Innern der Anlage befindet sich eine Wetterstation der ital. Luftwaffe.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Die A14 (Autostrada adriatica) an der Ausfahrt Termoli verlassen und über die SS16 zum Fährhafen unterhalb der Altstadt fahren. Dort parken und zu Fuß in die Altstadt gehen. Die Turmburg liegt in der Südwestecke der <a href="#">befestigten Altstadt</a> . Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten am Fährhafen.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.
	<b>Öffnungszeiten</b> Nur Außenbesichtigung möglich.
	<b>Eintrittspreise</b> kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine

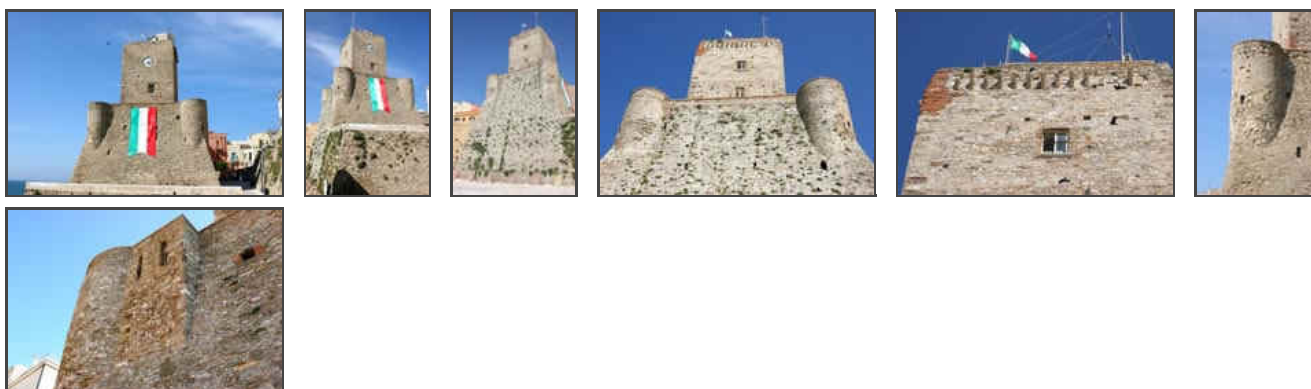


**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



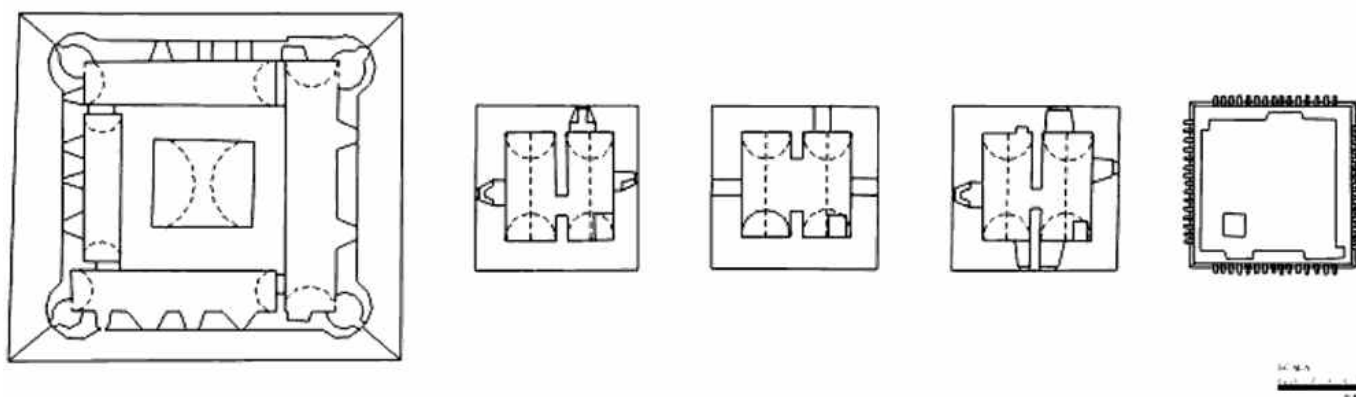
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: unbekannt  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

Die Turmburg von Termoli wurde von Kaiser Friedrich II. um 1247 angelegt.

Beim Umbau nach einem Erdbeben im Jahre 1456 ist Termoli, wie Haseloff zeigt, in seinem Aussehen etwas verändert worden. Es wird vermutet, daß die kleineren Rundtürme am pyramidenförmigen Sockel zu dieser Zeit der Anlage hinzugefügt wurden.

Eine weitere Beschädigung der Burg erfolgte bei einem türkischen Angriff auf Termoli im Jahre 1567.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Hotz, Walter - Pfalzen und Burgen Burgen der Stauferzeit | Darmstadt, 1981

Leistikow, Dankwart – Burgtürme in Apulien – Donjon und Wohnturm. (In: Müller, Heinz - Wohntürme) | Weißbach, 2002

Tuulse, Armin - Burgen des Abendlandes | Wien, 1958

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.10.2016 [CR]

IMPRESSUM

© 2016



Gefällt mir 141



Folgen 157 Follower